



Junge Liberale NRW e.V. / Sternstraße 44 / 40479 Düsseldorf

An die Mitglieder der Jungen Liberalen NRW e.V.

und insb. die Delegierten zum Landeskongress  
der Jungen Liberalen NRW

13/09/23

## Rechenschaftsbericht für das Amtsjahr 2022/23

Liebe JuLis,

im November letzten Jahres habt ihr mir das Vertrauen ausgesprochen, für ein weiteres Jahr Eure Landesprogrammatikerin sein zu dürfen. Über das erneute große Vertrauen habe ich mich sehr gefreut. Und in diesem Amtsjahr, welches ich schon vorher als mein letztes angekündigt habe, weiter alles gegeben, um an der programmatischen Weiterentwicklung der JuLis NRW zu arbeiten. Im vergangenen Amtsjahr standen dabei vor allem folgende Projekte im Vordergrund:

### Erarbeitung der europapolitischen Thesen der JuLis NRW

Im Fokus der letzten Monate stand insbesondere die Erarbeitung der europapolitischen Thesen der Jungen Liberalen NRW. Bewusst haben wir hier als Landesvorstand den Weg gewählt, kein 20-seitiges Wahlprogramm vorzulegen, sondern uns mit den Themen zu beschäftigen, welche die Europawahl in unseren Augen bestimmen sollten und dort zu debattieren, wo die Beschlusslage noch Lücken aufweist. Eines der großen Themen war hier insbesondere eine konstruktive Auseinandersetzung mit dem Euro. Für uns ist klar: Das große Friedensprojekt Europäische Union darf am Ende nicht wie ein Kartenhaus in sich zusammenfallen, weil unsere gemeinsame Einheitswährung zu großen Verwerfungen innerhalb der Europäischen Union führt und die Bürgerinnen und Bürger durch die Inflation kalt enteignet werden. Neben der Rückkehr der EZB zum Mandat der Preisniveaustabilität

**Anna Neumann**  
**Stv. Landesvorsitzende**

Junge Liberale NRW e.V.  
Landesgeschäftsstelle  
Wolfgang-Döring-Haus  
Sternstraße 44  
40479 Düsseldorf

Fon  
0172 7376388  
Mail  
anna.neumann@julic-nrw.de  
Web  
www.julic-nrw.de

Eingetragen beim  
AG Düsseldorf  
Registernummer VR 6613

Bankverbindung  
Junge Liberale NRW e.V.  
Commerzbank Düsseldorf  
IBAN  
DE49 3008 0000 0210 5548 00  
BIC  
DRESDEFF300

beschäftigen wir uns deswegen auch mit der Frage, inwiefern der Euro eine Einheitswährung bleiben sollte und inwiefern unser Geldsystem in der EU-Zone die Risiken der Inflation potenziert. Neben dieser spannenden Debatte beschäftigen wir uns im Antrag mit neun weiteren Thesen, die von Bürokratieabbau, einer europäischen Atombombe bis hin zur Mobilität viele weitere neue Punkte aufgreifen.

Eins ist damit klar: Die Jungen Liberalen NRW haben hiermit auch auf dem kommenden Bundeskongress wieder den Anspruch, die Debatten zu prägen und spannende neue Beschlusslage zu schaffen.

#### **Abbau des Antragsstaus im erweiterten Landesvorstand**

Ein weiteres großes Thema des vergangenen Amtsjahres war der vollständige Abbau des Antragsstaus im erweiterten Landesvorstand. Nachdem wir die Arbeit im vorherigen Jahr durch die konstante Nutzung von OpenSlides (Grüße gehen raus an Ralf Keller, ohne den die Nutzung von OS so nie möglich wäre) auf neue Beine gestellt haben, wurde das Tool in diesem Amtsjahr bei vielen programmatischen Sitzungen des erweiterten Landesvorstandes für die professionelle Antragsberatung genutzt. Und wenige Wochen vor dem 100. Landeskongress haben wir es tatsächlich geschafft, sämtliche Anträge im eLaVo zu beraten. Damit hinterlässt der eLaVo viele neue Ideen, aber keinen weiteren Antragsstau – und ist damit bereit, für viele neue Anträge in den kommenden Jahren.

#### **NRW-Programmatik im Bundesverband**

Unser Anliegen war und ist es, die Debatten im Bundesverband zu prägen. Mit diesem selbstverständlichen Anspruch sind wir auch in die letzten Bundeskongresse gegangen – und haben auch hier wieder den ein oder anderen Akzent setzen können. Unser Antrag *Eine Migrations- und Integrationspolitik mit Zukunft* hat es beim

vergangenen Bundeskongress in Halle wieder in die TOP 3 des Alex-Müller-Verfahrens geschafft. Nach einer kürzeren Debatte wurden unsere Vorschläge für die Migrations- und Integrationspolitik mit einer großen Mehrheit beschlossen.

Auch im erweiterten Bundesvorstand konnten wir in den vergangenen Monaten viele Initiativen des Landesverbandes oder engagierter Einzelantragsteller auf NRW beschließen. Unter anderem folgende Anträge wurden hierbei beschlossen:

- Liberale Leitlinien der Geldwäschebekämpfung
- Save the Shisha - Zusammenbruch der deutschen Wasserpfeifenindustrie verhindern
- Moderner Rechtsrahmen für Pornographie

### **Danksagung**

Nach über 4 Jahren im Landesvorstand endet mit dem 100. Landeskongress meine Amtszeit als Landesprogrammatischerin. Über 3 Jahre hinweg habe ich vieles erleben dürfen: Über die Mitentwicklung des Bundestagswahlprogramms, hin zu europapolitischen Thesen bis zum absoluten Highlight, dem Wahlprogramm für die Landtagswahl 2022. In den vielen Jahren programmatischer Arbeit habe ich stets versucht, die JuLis NRW sowohl in unserem Verband als auch im Bundesverband gebührend zu vertreten und unsere Beschlusslage weiterzuentwickeln respektive umzusetzen.

Meine Zeit im Landesvorstand war aber vor allem auch durch viele, wunderbare Weggefährten geprägt, von denen ich viel lernen konnte - sowohl politisch als auch menschlich. Unvergessen ist dabei mein erstes Amtsjahr in meiner hybriden Rolle in der Organisation und Programmatik. Bis zum heutigen Tag verbindet mich auch sicher durch diese Zeit eine enge Freundschaft mit Christina, die ich

nicht missen möchte. An vorderster Stelle bedanken möchte ich mich ebenfalls bei all denjenigen, mit denen ich in meiner Zeit als Landesprogrammatischein zusammengearbeitet habe: Philip, Paavo, Denis, Daniel und Erik. Jeder Antrag und damit auch jeder Erfolg sind am Ende Teil einer großen Teamarbeit – ohne euch wären die erfolgreichen Kongresse der Vergangenheit nicht möglich gewesen.

Ein besonderer Dank geht auch an Jens und Alexander, unter denen ich meine Zeit als Beisitzerin und Landesprogrammatischein verbringen durfte. Darüber hinaus ebenso an alle lieben Kolleginnen und Kollegen, wie Léon, Felix, Jessica, Leo, Martin, Conny, Max, Tim, Onur, Elias, Alondra und Jonathan. Über 4 Jahre im Landesvorstand sind eine lange Zeit – das merkt man insbesondere dann, wenn man all diejenigen aufzählt, mit denen man im Landesvorstand zusammengearbeitet hat. Zu einigen der oben genannten Personen verbindet mich heute auch eine enge persönliche Freundschaft. Das Politik auch Freundschaften schafft, ist in meinen Augen eine der größten Stärken der Jungen Liberalen – wir sollten sie uns bewahren.

Eine große Stütze in all den Jahren im Landesvorstand war ebenso mein Bezirksverband. An dieser Stelle möchte ich mich hierfür insbesondere bei Daniel und Jenny als meinen Bezirks- bzw. meiner Kreisvorsitzenden für all die Unterstützung in den vergangenen Jahren bedanken. Ohne euch wäre all das nicht möglich gewesen.

Am Ende bleibt große Dankbarkeit für all das, was ich in den vergangenen Jahren mit euch, den Mitgliedern der Jungen Liberalen NRW, zusammen erleben konnte. Sich zu verabschieden, fühlt sich erst einmal seltsam an. Aber eins kann ich versprechen: In den programmatischen Debatten werdet ihr mich nach wie vor wiederfinden!

Liebe Grüße & auf ganz bald in der inhaltlichen Debatte

Eure Anna

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Anna K...' with a stylized flourish at the end.